



Liebe Eltern, sehr geehrte Damen und Herren,

die vorliegende Broschüre soll Sie über das

Justus-Knecht-Gymnasium

in Bruchsal informieren und mithelfen, Ihnen die Entscheidung zu erleichtern, welche weiterführende Schule Ihr Kind im Schuljahr 2018/19 besuchen soll.

Darüber hinaus unterstützen wir Sie gerne auch in einem persönlichen Gespräch.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

*Hanspeter Gaal
Oberstudiendirektor*

*Stefan Hanke
Studiendirektor*

** * **

Justus-Knecht-Gymnasium

*Moltkestraße 33, 76646 Bruchsal
Telefon: 07251 / 79560 - Fax: 07251 / 795625*

*Campus 6, 76646 Bruchsal
Telefon: 07251 / 3065774*

*www.jkg-bruchsal.de
info@jkg-bruchsal.de*

Das Justus-Knecht-Gymnasium

ist ein allgemein bildendes Gymnasium mit naturwissenschaftlichem und sprachlichem Profil. Seit Beginn des Schuljahres 2012/13 ist das Justus-Knecht-Gymnasium eine von inzwischen 44 „Modellschulen G9“ der ersten Tranche und nimmt am Schulversuch „Zwei Geschwindigkeiten zum Abitur am allgemein bildenden Gymnasium“ teil.

Im Schuljahr 2012/13 konnten sieben Eingangsklassen gebildet werden, davon zwei im achtjährigen Bildungsgang (G8) und vier im neunjährigen Bildungsgang (G9). In den folgenden Jahren waren es zwei G8- und vier G9-Klassen.

Die Sprachenfolge im naturwissenschaftlichen Profil ist Englisch ab Klasse 5 (bzw. 6), Französisch oder Latein ab Klasse 6 (bzw. 7) und Naturwissenschaft und Technik (NwT) ab Klasse 8 (bzw. 9), im sprachlichen Profil Englisch ab Klasse 5 (oder 6), Latein ab Klasse 6 (oder 7) und Französisch ab Klasse 8 (oder 9). In Arbeitsgemeinschaften wird zusätzlich Italienisch, Portugiesisch und Spanisch ab Klasse 10 gelehrt.

Im G9 beginnt die zweite Fremdsprache erst in Klasse 7. Fächer, die nicht ab Klasse 5 unterrichtet werden, beginnen ebenfalls ein Jahr später, wie im alten neunjährigen Bildungsgang.

Beachtenswertes

Das JKG ist sehr gut an den öffentlichen Nahverkehr angebunden durch die Nähe zum Bahnhof, zur S-Bahn-Haltestelle Tunnelstraße und zwei Bushaltestellen direkt am Haus.

Der Gebäudekomplex umfasst das Haupthaus, in dem sich die meisten Klassenzimmer und Fachräume befinden. Im licht-

durchfluteten Neubau werden die 6. und 7. Klassen in großzügigen Klassenzimmern unterrichtet.

Die fünften und vier zehnte Klassen sind derzeit auf dem Campus in der ehem. International University untergebracht, wo sie in sehr großen, hellen Klassenzimmern die Schulbank drücken und Spiel- und Sportgeräte für „bewegte“ Pausen zur Verfügung haben.

Für die fünften Klassen stehen auf dem Campus auch Fachräume zur Verfügung. Natürlich werden die Schülerinnen und Schüler auch dort ständig betreut und beaufsichtigt. Das Sekretariat stellt die Verbindung zum Hauptgebäude sicher.

Die Unterrichtszeit am Vormittag beginnt um 7.40 Uhr und endet nach der 7. Stunde um 13.45 Uhr.



Unser Weg im G8

Eine Einführungswoche, eine wöchentliche Klassenlehrerstunde sowie eine Methodenstunde (Lernatelier) als passgenaues Förderangebot in Klasse 5 erleichtern den Schülerinnen und Schülern den Übergang von der Grundschule in das Gymnasium.

In Klasse 7 wird die Methodenkompetenz in einer weiteren Methodenstunde vertieft. In den Jahrgangsstufen 11 und 12 ist es unser Bestreben jedem Schüler die Kurse zu ermöglichen, die er gemäß seiner Fähigkeiten und Interessen wählt. Die guten Ergebnisse, die unsere Schüler in den vergangenen Jahren im Abitur erzielten, bestätigen uns in unserem breit gefächerten Kursangebot. Hervorzuheben ist insb. die Möglichkeit, einen vierstündigen Informatikkurs und einen zweistündigen NwT-Kurs zu wählen. Beides ist als Schulversuch genehmigt.



Unser Weg im G9

Auf Basis der Bildungspläne des G8 haben wir im G9 die Bildungs- und Erziehungsinhalte der Unter- und Mittelstufe auf sieben Jahre „entschleunigt“. Die zusätzlich zur Verfügung stehenden Stunden wurden den Kernfächern zugewiesen oder fachunabhängig als zusätzliche Klassenlehrerstunden, Methodenstunden, für die informationstechnische Grundbildung und projektorientiertes Arbeiten verwendet.

Die Wochenstundenzahl im G9 ist deutlich geringer als im G8. Deshalb bleibt für unsere Schülerinnen und Schüler mehr Zeit zum Üben und zum selbstständigen Forschen und Lernen. Das JKG selbst hält ein vielfältiges Angebot im Ergänzungsbereich (Arbeitsgemeinschaften) bereit.

Es bleibt aber auch mehr Zeit für Einrichtungen der außerschulischen Jugendbildung, für Vereine und Verbände. Es bleibt mehr Zeit in der Familie.

In die Kursstufe gehen G8- und G9-Schüler nach sechs bzw. sieben Jahren gemeinsam. Da die gleichen Bildungspläne und Standards gelten und die gleichen Kompetenzen vermittelt werden, wird dies problemlos möglich sein.

Hinter den Kulissen

Unsere Fachräume für die Naturwissenschaften und für die künstlerisch-musischen Fächer sind sehr gut ausgestattet und entsprechen den Anforderungen eines modernen Fachunterrichts. Besonders investiert wurde in die Computer- und Multimediaräume, sodass wir auch hier auf der Höhe der Zeit sind. Alle Kursräume besitzen zudem eine neue Multimediaausstattung.

Mehr als Unterricht

Schule ist inzwischen auch Lebensraum. Wir möchten die Heranwachsenden auf vielfältige Weise im kognitiven, künstlerischen und sozialen Bereich fördern. So haben die Schüler die Möglichkeit, sich musikalisch einzubringen (Jazz Kids´ Gang, Chöre, Orchester), Theater zu spielen oder sich sozial zu engagieren (Streitschlichter, Schulsanitäter).

Auch sportlich sind unsere Schüler aktiv: Sehr engagiert nehmen sie seit Jahren erfolgreich am Bruchsaler Hoffnungslauf und an den Jugend-trainiert-für-Olympia-Wettbewerben teil. In regelmäßigen Abständen veranstalten wir Projektstage. Intensive Kontakte mit dem europäischen Ausland sowie mit Israel und Brasilien ermöglichen den sprachlichen und kulturellen Austausch.

Bei besonderen Herausforderungen werden wir von unserer Schulsozialarbeiterin, Frau Kathrin Schenk (M.A.) – mit Schulhund Joko –, von unserer Schulseelsorgerin, Frau Pfarrerin Elke Heckel-Bischoff, und unser Beratungslehrerteam, Herrn StR Dr. Matthias Ebert und Frau OStR´in Nicole Schmidt, unterstützt.

Freundeskreis

Ohne die tatkräftige Unterstützung des Freundeskreises, den Herr Harald Esswein mit viel Engagement leitet, wäre vieles nicht denkbar. Hier finden sich Eltern, Lehrer und ehemalige Schüler zusammen, die auf vielfältige Weise ihre Verbundenheit mit dem JKG zum Ausdruck bringen. Der Freundeskreis lädt immer wieder zu interessanten Vorträgen und Veranstaltungen ein.

Sie haben Fragen ?

Unser Schulleiter, OstD Hanspeter Gaal, und unser stellvertretender Schulleiter, StD Stefan Hanke, beantworten gerne all Ihre Fragen. Mit unseren Sekretärinnen Frau Gaag und Frau Ruhland können Sie unter 07251/79560 einen Termin vereinbaren. Bringen Sie Ihr Kind ruhig zu einem Beratungsgespräch mit.

Tag(e) der offenen Tür und Anmeldung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – zusammen mit Ihren Kindern! – beim Informationsabend am 7. März 2018 um 19.00 Uhr im Hauptgebäude und am Samstag, den 10. März 2018 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem Campus.

Die Anmeldetermine für das neue Schuljahr sind der 21. und 22. März 2018 jeweils von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr.

